



Newsletter für Mitglieder und Gäste des CDU Ortsverbandes Sickinge Ausgabe 03/2017

Mehrfamilienhäuser für Flüchtlinge werden gebaut – CDU Kreisparteitag – Aktion sauberes Sickinge

Mehrfamilienhäuser für Flüchtlinge werden gebaut

Liebe Parteifreunde, ein unter dem Eindruck der Flüchtlingswelle 2015 begonnenes Projekt wird trotz hoher finanzieller Risiken und fraglichen Bedarf von rot-grün weiter vorangetrieben. Auf Antrag der CDU/FDP-Gruppe im Rat der Samtgemeinde Sickinge wurden die Beratungen über den bereits beschlossenen Bau von Mehrfamilienhäusern für Flüchtlinge auf einer Fläche zwischen dem Kindergarten St. Petri in der Straße „An der Wabe“ und der Schöninger Straße nochmals aufgenommen. Die CDU/FDP-Gruppe beantragte, das Vorhaben wegen hoher finanzieller Risiken und rückläufiger Flüchtlingszahlen abzubrechen.

Das ehrgeizige Vorhaben umfasst 3 Wohnblöcke mit insgesamt 14 Wohnungen sowie ein Gemeinschaftshaus.

Die rot-grüne Mehrheit im Samtgemeinderat hat sich jedoch durchgesetzt: Die „Mehrfamilienhäuser“ sollen weiterhin in dem 2015 geplanten Umfang ausgeführt werden, weil nicht sicher sei, wie viele Flüchtlinge in Zukunft der Samtgemeinde Sickinge zugeteilt werden. Die wackeligen Beziehungen zu der Türkei und eine vermutlich hohe Anzahl von Familiennachzügen könnten aus Sicht von SPD und Grünen zu einem Versorgungsengpass führen.

Das Projekt ist mit einem Umfang von 4 Millionen Euro geplant. Erfahrungsgemäß wird es dabei aber nicht bleiben.

Aus der Sicht der CDU/FDP-Gruppe im Samtgemeinderat übernimmt die Samtgemeinde hier für 30 Jahre eine unverantwortlich hohe Belastung ihres Finanzhaushalts.

Selbst wenn man davon ausgeht, dass alle Wohnungen ständig belegt sind, ist eine kostendeckende Vermietung unrealistisch. Dafür wären Miethöhen in Höhe von über 9 Euro/qm erzielen. Der Landkreis Wolfenbüttel hat für die Belegung mit Flüchtlingen eine Miete von 6,80 Euro/ qm zugesichert. Sollte eine Belegung mit Flüchtlingen nicht stattfinden und die Wohnungen am Wohnungsmarkt vermietet werden, sind die erforderlichen 9 Euro/ qm ein stolzer Preis, der in dieser Lage in Sickinge wohl schwer zu bekommen ist. Auch die Wohnungen entsprechen nicht der gehobenen Preiskategorie, z.B. haben sie keine Balkone. Der Landkreis hat eine Mietgarantie für die Gebäude bestätigt, diese ist aber – wie oben dargestellt - nicht kostendeckend und auch zeitlich begrenzt.

Tatsächlich plant Rot/Grün, zunächst die bereits bei uns lebenden Flüchtlinge, die in den Dörfern der Samtgemeinde Sickinge teilweise schon gut integriert sind, zentral in den neuen Flüchtlingshäusern unterzubringen.

Die CDU/FDP-Gruppe hat Bedenken bezüglich der finanziellen Risiken geltend gemacht. Auch haben wir davor gewarnt, dass die Zentralisierung der Flüchtlinge der gewünschten Integration nicht dienlich wäre.

Leider wurden unsere Anträge mit der Mehrheit von SPD/Grüne abgelehnt, finanzielle Warnungen nicht ernst genommen und soziale Bedenken abgetan.



Kreisparteitag am 01.04.2017

Der Kreisparteitag der CDU Wolfenbüttel im „KOMM“ in Wolfenbüttel, stand diesmal ganz im Zeichen der Wahlen. Zum einen sind die Delegierten der Landesparteitage für Braunschweig und Niedersachsen durch die Anwesenden gewählt worden. Weiterhin standen natürlich unsere Kandidaten für die Bundestagswahl 2017, Uwe Lagosky (MdB), und die Landtagswahl in Niedersachsen im Januar 2018, Sarah Grabenhorst-Quidde und Frank Oesterhelweg (MdB), Rede und Antwort. Zu den Wahlen der Delegierten kann ich bereits einen Erfolg vermelden, denn alle angetretenen Kandidaten wurden gewählt.

Unser Ortsverband war wieder gut vertreten und zeigte Flagge. Wir haben tief gegraben und nun auch unseren Tisch-Wimpel wiedergefunden und natürlich auch sofort wiedereingesetzt.

Seht selbst, der macht doch was her:



Foto: privat

Aktion „Sauberes Sickinge“

Auch dieses Jahr haben wir wieder unsere große Aktion durchgeführt. Stellvertretender Vorsitzender Johann Seifert hatte wieder alle Hände voll zu tun bei Planung und Durchführung der Aktion, denn dieses Jahr stellten sich die Schüler der HRS Sickinge erneut zur Verfügung, gemeinsam mit Lehrern und Helfern, den Zahlreichen Unrat aus Gräben und Grünstreifen zu sammeln. Es kamen in diesem Jahr allerdings weit mehr Schüler als noch im vergangenen Jahr. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei den 300 Schülern für ihr Engagement und hoffen auch im kommenden Jahr wieder auf Eure Beteiligung.

Ein weiterer Dank geht natürlich auch an die vielen Helfer, die sich bereiterklärten bei der Einweisung der Sammler zu helfen.

Termine

- 13.05.2017 ab 10 Uhr, Café-Treff der CDU-Sickinge zum Muttertag vor dem Edeka-Markt in Sickinge
- Jeden ersten Freitag des Monats ab 16 Uhr, Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Marco Kelb in dessen Büro in der Bahnhofstraße

Viele Liebe Grüße,

Andreas Kleindienst (Vorsitzender), Am Grenzpfahle 2, 38173 Sickinge,

Mail: A.Kleindienst@email.de, Fon: 05305 912 40 80

Sie möchten noch einmal den Blick in ältere Ausgaben von CDU SICKTE AKTUELL werfen? Dann schauen sie auf www.cdu-sickinge-ov.de vorbei!